

Sehr geehrte Frau Beckert,

auf Ihre Anfrage möchte ich Ihnen wie folgt antworten:

**1. In welchem Jahr war die Erfassung der Innenstadtbäume im Baumkataster abgeschlossen?**

Die Baumerfassung ist generell, wie auch im innerstädtischen Bereich, nie vollständig oder grundhaft abgeschlossen, sondern wird ständig ergänzt und aktualisiert.

**2. Wie hoch war die Anzahl der registrierten Bäume in der Innenstadt im genannten Jahr gegenüber den 1.617 Bäumen im Jahr 2014?**

In meinem Schreiben vom Dezember 2014 erhielten Sie bereits Antworten auf die Fragen zu den 1994 (noch nicht) und 2014 registrierten Bäumen in der Innenstadt, der Anzahl der zwischen 2004 und 2014 in der Innenstadt gefälltten und der in diesem Zeitraum neu gepflanzten Bäumen. Auch teilte ich Ihnen mit, dass im Jahr 2000 nach Einführung des digitalen Baumkatasters in der Stadtverwaltung Erfurt im Bereich der Innenstadt lediglich 670 Bäume und 2014 dann 1 617 Bäume erfasst waren.

Der 2014 festgestellte beträchtliche Zuwachs von im Kataster erfassten Bäumen bedeutet jedoch nicht, dass sich dieser Bestandszuwachs allein durch Neupflanzungen ergeben hat. Es war der damalige und noch nicht abgeschlossene Arbeitsstand der Baumerfassung im innerstädtischen Bereich. Im Jahr 2000 waren außerdem die technischen und personellen Voraussetzungen noch neu und unzureichend.

Wichtig ist es auch zu wissen, dass alle neu gepflanzten Jungbäume mit der Pflanzung erfasst werden. Wild gewachsene Bäume werden jedoch erst ab einem Stammumfang von 50 cm in das Baumkataster aufgenommen. Bäume, die nicht mehr als verkehrssicher eingestuft werden, müssen gefällt werden.

Einfluss auf den jährlichen Baumbestand hat auch der städtische Grundstücksverkehr, wie Kauf, Verkauf oder Tausch baumbestandener Grundstücke in das Eigentum der Stadt oder umgekehrt in privates Eigentum.

Die Korrektur des Bestandes im Baumkataster erfolgt dabei stets zeitnah. Daraus ergibt sich, dass es nicht möglich ist, von einem gesicherten Baumbestand, sondern immer nur von einem aktuellen Baumbestand zu sprechen.